

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Kurzer Unterricht in der Artillerie-Wissenschaft, zu Ernst- und Lust-Feuer-Werken

Vogel, Heinrich

Zuerich, 1756

IX. Cap. Von dem Lad-Zeug

[urn:nbn:de:bsz:31-103369](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-103369)

Das IX. Capitel.

Von dem zu den Stücken gehörigen Ladzeug.

St das Stück auf seine Lavete gelegt, und alles nach bisheriger Vorschrift angeordnet, so gebührt es sich, daß selbiges mit gehörigem Ladzeug versehen werde. Wie aber das eint und andere müsse bewerkstelliget werden, ist aus dem Verfolg zu sehen.

Lad = Schaufel.

Bl. 1. Fig. 4. 5.

Soll eine Lad = Schaufel auf $\frac{1}{2}$ Kugel schwer Pulver angegeben werden, so nehmet ein gutes starkes Kupfer = Bläch, und machet selbiges $4\frac{1}{2}$ Caliber lang, und 2. Caliber breit.

Der Umschlag, so an das Holz genagelt wird, bekommt in seiner Länge 3. Caliber, in seiner Breite aber $\frac{1}{2}$ oder 1. Caliber.

Das rund gedrehte Holz, daran die Lad = Schaufel mit kühfernen Nägeln angeschlagen wird, ist $1\frac{1}{2}$ Caliber lang, und damit die Lad = Schaufel im Stück ihre gebührende Spüllung habe, mit samt dem Kupfer nur Kugel dick.

Soll dannethin die Lad = Schaufel mehr als $\frac{1}{2}$ Kugel schwer Pulver fassen, so kan man sie nur verlängern, hingegen aber verkürzen.

Wüscher.

Bl. 1. Fig. 6.

Machet den Wüscher, wie gemeinlich geschiehet, von Rinden = Holz 2. Caliber lang, und etwas minder als Kugel dick, und überziehet selbigen mit Schaaf = Haut, oder langem Filz, und nagelt solchen mit kühfernen Nägeln an das Holz. Oder verfertigt eine Bürsten von kurzem Schwein = Bürst, als wie sonst die runden Bürsten gemacht sind.

☉

☉

4. 1. 2. p. 3. 1. 7. p.
4. 1. 6. p. 4. 1. 4. p.
5. 1. 4. p. 4. 1. 6. p.
5. 1. 8. p. 5. 1. 4. p.
6. 1. 7. p. 5. 1. 8. p.
7. 1. 3. p. 6. 1. 7. p.
Holz gemacht, und richtet sich ihres Langes, der Breite der Laveten und dem Schlagschlag
3. - Größe des Gewichtes ist gleichmäßig
3. - Größe der Achse
3. - Größe der Achse

Seß-Kolben.

Bl. 1. Fig. 7.

Den Seß-Kolben machet von zähem Holz, 2. Caliber lang und Kugel dick, und umfasset ihn mit starken Kupfer-Zwingen, damit er sich im Stossen nicht selbstem zersprengt.

Der Seßer und Wüscher werden gemeinlich an die gleiche Stange geordnet.

Schrauben- oder Kugelzieher.

Bl. 1. Fig. 8.

Der Kugelzieher wird, in der Form als die Figur zeigt, von Stahel stark genug gemacht, und wird zu dem Ausladen, auch so Holz oder anders vor dem Pulver in das Stück gekommen wäre, hervor zuziehen gebraucht.

Zungen oder Vogel-Zungen.

Bl. 1. Fig. 9.

Dieseres Instrument dienet auch zum Ausladen, eine Kugel die gefüttert oder sonst wormit versteckt wäre, wiederum ledig zu machen.

Abkühler.

Bl. 1. Fig. 10.

Des Abkühlers Figur zeigt seine Form, und wird gebraucht zum Abkühlen, so etwann die Stücke allzustark erhitzt sind.

Keil oder Hand-Keil.

Bl. 1. Fig. 11.

Die Keil oder Hand-Keil werden zu Richtung der Stücke gebraucht, selbige zu erheben oder zu senken, um darmit auf eine Höhe, oder in eine Tiefe, oder andere Distancen schießen zu können.

Machet selbige von eichenem oder anderm starken Holz, ben

bey großer
und 7. bis
Ben f
alle aber m

Zu eine
Bann, von
bis 7. Schuh
wenden.

Machet
Zoll dick, un
Wissneten-
ten darein ve

Die Pul
kens ein Fin
Lider gemach
Schur, oder

An die
Kamm-Nadel
Zündloch abbe
schlage gegen d
Schrauben.

Der Sch
um Wind zu
füllig von 2.

I. Verabtheilung / III. Abschnitt. IX. Cap. 67

bey grossen Stücken 10. bis 15. Zoll lang, 5. bis 6. Zoll dick, und 7. bis 9. Zoll bey dem Kopf hoch.

Bev kleinen Stücken werden sie etwas kleiner gemacht, alle aber mit Handgriffen versehen.

Sparren oder Hebe-Bäum.

Zu einem Stück bestellet etliche Sparren, oder Hebe-Bäum, von recht zähem Holz, $2\frac{1}{2}$. bis 3. Zoll dick, und 6. bis 7. Schuh lang, das Stück darmit zu erheben und zu wenden.

Zünd-Ruthen.

Machet die Stangen 3. bis 4. Schuh lang, und 1. Zoll dick, und versehen sie oben mit 2. Hahnen, wie die Alten Musqueten-Schloß gehabt, damit man 2. brennende Luntten darein vest anschliessen könne.

Pulver-Flaschen.

Die Pulver-Flaschen zu dem Zünd-Pulver soll wenigstens ein Pfund Pulver fassen, und von Horn oder starkem Läder gemacht seyn: Solche tragt der Constabler an einer Schnur, oder schmalen Riemen, über die Achsel.

Raum-Nadel.

An die zuvor bedeuete Pulver-Flaschen henket eine Raum-Nadel von dem zähesten Eisen, damit sie nicht in dem Zündloch abbreche, von 10. bis 12. Zoll lang, und machet selbige gegen dem Spitz dreneckigt, oder in Form einer Holz-Schrauben.

Schirm.

Der Schirm wird gebraucht das Zündloch vor Regen und Wind zu bedecken und zu beschirmen, und wird nur einfältig von 2. zusammen genagelten Brettern gemacht.